

**TISCHTENNIS**

**HERREN**

**Verbandsliga**, Samstag, 18.30 Uhr: SpVgg Satteldorf - SpVgg Mössingen. Sonntag, 10 Uhr: SpVgg Mössingen - MUTTV Bad Liebenzell. 11 Uhr: TTC Tutlingen - SC Buchenbach. 14.30 Uhr: TSG Eisingen - SpVgg Satteldorf. 14.45 Uhr: TB Untertürkheim - SSV Reutlingen.  
**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 19 Uhr: DJK Wasseraalpingen - TTC Ergenzingen, TSG Ailingen - 1. TTC Wangen. Sonntag, 10 Uhr: SSV Ulm 46 - SV Böblingen.  
**Landesliga Gruppe 3**, Samstag, 18.30 Uhr: TSV Betzingen - VfL Herrenberg. 19.30 Uhr: TV Oberhaugstett - SV Weilheim.  
**Bezirksliga Gruppe 5**, Samstag, 18 Uhr: SV Tübingen - TTC Ergenzingen II. 18.30 Uhr: SSV Reutlingen II - TSV Sickenhausen. 19 Uhr: TuS Metzingen - TSV Dormettingen, 19 Uhr: TG Schwenningen - SpVgg Mössingen II. Sonntag, 10 Uhr: SpVgg Mössingen II - SV Tübingen.  
**Bezirksliga Gruppe 6**, Samstag, 17 Uhr: TSV Steinenbronn - SpVgg Weil der Stadt. 18 Uhr: SV Glatten - TV Calmbach, VfL Herrenberg II - SV Böblingen II. 19 Uhr: TTC Birkenfeld - CVJM Grüntal. Sonntag, 14 Uhr: TSV Gärtringen II - VfL Herrenberg II.

**DAMEN**

**Verbandsliga**, Samstag, 17 Uhr: VfR Altenmünster - TTV Burgstetten. 17.30 Uhr: Neckarsulmer SU III - TSV Herrlingen II. 19 Uhr: TG Biberach - DJK Sportbund Stuttgart.  
**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 15.30 Uhr: SC Staig - TSV Eningen. 18 Uhr: TG Schwenningen - TSV Untergröningen. 19 Uhr: SV Amtzell - TSV Betzingen II.  
**Landesliga Gruppe 3**, Samstag, 17 Uhr: TG Schömburg - VfL Dettenhausen. 18 Uhr: TSV Gärtringen II - TSV Eningen II. Sonntag, 11 Uhr: TTC Mühringen - SpVgg. Weil im Schönbuch.  
**Bezirksliga Gruppe 5**, Samstag, 18 Uhr: TV Ependorf - TTC Hechingen.  
**Bezirksliga Gruppe 6**, Samstag, 18 Uhr: TSV Höfingen - TT Klosterreichenbach. Sonntag, 10 Uhr: TSV Höfingen - VfL Sindelfingen III.

**BEZIRK SCHWARZWALD**

**Damen**

**Bezirksklasse**, Samstag, 16 Uhr: TTC Mühringen II - TTC Birkenfeld, 18 Uhr: TV Oberhaugstett - TTG Unterreichenbach-Dennjächt.

**Herren**

**Bezirksklasse**, Samstag, 19 Uhr: SF Salzstetten - WSV Schömburg, 19.30 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell II - SV Baiersbronn.

**Kreisliga Calw**, Samstag, 16 Uhr: TV Oberhaugstett II - SF Gechingen, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg - TT Altbürg II.

**Kreisliga Freudenstadt**, Samstag, 16 Uhr: SF Salzstetten II - TSV Freudenstadt, 18 Uhr: SG Empfingen - TV Dornstetten, 19 Uhr: 1. TTC Mühlen - TTC Loßburg-Rodt II.

**Kreisliga A Calw**, Samstag, 16 Uhr: TV Oberhaugstett IV - TTC Birkenfeld III, 19.30 Uhr: TV Oberhaugstett III - TTF Althengstett III, TV Calmbach III - SV Gültlingen.

**Kreisliga A Freudenstadt**, Samstag, 18 Uhr: SV Baiersbronn II - 1. TTC Mühlen II, 18.30 Uhr: TTC Lützenhardt II - SV Glatten III, 19 Uhr: SSV Schönmünzsch II - SV Mittelalt-Obertal II.

**Kreisliga B Calw**, Samstag, 15 Uhr: VfL Nagold II - TSV Hirsau, 15.30 Uhr: TTC Birkenfeld IV - MUTTV Bad Liebenzell IV, 16 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell III - TSV Wildbad II, 18 Uhr: TTC Ottenbronn III - VfL Stammheim III

**Kreisliga B Freudenstadt Ost**, Samstag, 16 Uhr: SV Glatten IV - TV Dornstetten III, 19 Uhr: SF Salzstetten III - 1. TTC Mühlen III.

**Kreisliga C Calw**, Freitag, 19.30 Uhr: TTF Althengstett IV - TV Neuenbürg II; Samstag, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg II - TTF Althengstett V, 18.30 Uhr: WSV Schömburg III - TTC Egenhausen II, 19.30 Uhr: TV Oberhaugstett V - TSV Hirsau II.

**Kreisliga C Freudenstadt**, Samstag, 16 Uhr: TTC Lützenhardt III - TSV Freudenstadt III.

**Kreisliga D Calw**, Samstag, 15 Uhr: WSV Schömburg IV - TTG Unterreichenbach-Dennjächt III, 16 Uhr: SF Emmingen II - VfL Stammheim IV, 18 Uhr: SF Emmingen - VfL Stammheim IV.

**Jungen U18**

**Bezirksklasse**, Freitag, 17 Uhr: TTC Ottenbronn - SSV Schönmünzsch.

# Der TV Oberhaugstett muss nachlegen

**Tischtennis** TV Calmbach will seinen Spitzenplatz festigen / Die Partie in Birkenfeld scheint offen

Von Oskar Wössner

**Für den TV Oberhaugstett gibt es morgen ab 19.30 Uhr in der Landesligapartie gegen den SV Weilheim nur ein Ziel: nachlegen.**

Soll der glänzende Start mit dem 9:5-Sieg in Herrenberg wirklich zählen, müssen in diesem Match gegen das momentane Schlusslicht zwei Punkte folgen. Denn eines ist klar: Der Kampf um den Klassenerhalt wird eine enge Sache.

Die Ausgeglichenheit der Liga lässt sich auch daran ablesen, dass bereits nach dem zweiten Spieltag keine Mannschaft mehr ohne Punkt da steht. Die Weilheimer holten ihren Zähler mit einem 8:8 bei Aufsteiger VfL Sindelfingen, brachen allerdings zuletzt beim TTC Reutlingen mit 0:9 regelrecht ein. In beiden Spielen hatte ihre Nummer zwei, Martin Glaser, gefehlt. Sollten sie auch beim TVO mit Ersatz auflaufen, stiegen natürlich die Chancen der Gastgeber. Mannschaftsführer Oliver Schaible zeigt sich aber ohnehin optimistisch: »Beim Sieg in Herrenberg haben wir uns



Carsten Knöller, TV Calmbach: »Wenn wir Meister werden wollen, dürfen wir keinen Gegner unterschätzen.«  
Fotos: Stark

als gut vorbereitete Mannschaft präsentiert. Daran wollen wir in eigener Halle anknüpfen.«

In der Bezirksliga kann der TV Calmbach ab 18 Uhr in Glatten seine Spitzenposition weiter festigen. Beim jüngsten 9:3 über Angstgegner Herrenberg II zeigten sich die Enztäler jedenfalls sehr konzent-

riert: Spitzenspieler Christian Metzler leistete sich erneut keinen Satzverlust, Bruder Daniel zog mit zwei Siegen nach, und im hinteren Paarkreuz erwiesen sich Bernd Ottmar und Ludwig Schmidt als Bastion.

Anders der SV Glatten: Beim mühevollen 8:8 gegen die Calmbacher »Zweite« wur-

de erneut deutlich, dass die Mannschaft noch nicht richtig in die Runde gefunden hat. Zwar sorgten an der Spitze Erkan Kiris und Ralf Fuchs mit zwei Siegen für die Totalausbeute, aber dafür zogen die Glattener in den drei Eingangsdoppeln jeweils den Kürzeren. Angesichts dieser Vorgeschichten fällt eine

Prognose für diese Begegnung nicht schwer: Alles andere als ein klarer Calmbacher Sieg wäre eine riesige Überraschung.

Offen scheint dagegen um 19 Uhr die Partie zwischen dem TTC Birkenfeld und Neuling CVJM Grüntal. Beide Mannschaften mussten am letzten Wochenende 7:9-Niederlagen quittieren. Dabei standen die Enztäler allerdings beim Titelaspiranten Böblingen II vor einem Punktgewinn und hatten am Ende sogar mehr Bälle gewonnen.

Viel schwerer wiegt da schon für die Grüntaler ihre Niederlage gegen den Mitaufsteiger Steinenbronn. Dabei zeigte Raphael Gukelberger mit zwei Erfolgen in der Mitte, dass er an seiner früheren Spielstärke wohl nichts eingebüßt hat, zudem wusste sich die »jungen Wilden« Michael Kocheisen im Spitzenpaarkreuz, Pascal Bestges in der Mitte und Daniel Schierle im hinteren Paarkreuz gut in Szene zu setzen. Bei den Birkenfeldern können nach zwei Begegnungen Spitzenspieler Dieter Herrigel (3:1) und die Nummer sechs, Giovanni Giorgini (4:0), positive Bilanzen vorweisen.



Für den MUTTV Bad Liebenzell II - hier Heiko Klawitter - ist die Begegnung mit dem SV Baiersbronn ein Schlüsselspiel im Kampf um den Klassenerhalt.

## Salzstetten zittert: Der Angstgegner kommt

**Tischtennis** Gegen Schömburg eine gewaltige Steigerung nötig / Bezirksklassen

(wö). Mit einem 3:9-Debakel gegen den SV Baiersbronn sorgte die Mannschaft der Sportfreunde Salzstetten für die Überraschung am jüngsten Spieltag in der Tischtennis-Bezirksklasse. Mit Heiko Müller hatte allerdings die Nummer zwei wegen einer Verletzung passen müssen.

Dieser Ausfall reicht aber als Erklärung für die schwache Vorstellung der Salzstetter nicht, denn die Punkteausbeute durch das Doppel Sven Holder/Martin Singer, Michael Geiger und Martin Singer war

einfach mehr als bescheiden. Falls sich nun die Mannschaft morgen ab 19 Uhr gegen den WSV Schömburg nicht gewaltig steigert, wird sie am Ende erneut mit leeren Händen dastehen.

Die Schömberger liegen nach ihrem jüngsten 9:2 über Birkenfeld II und 4:2 Punkten voll im Plan. In jedem Paarkreuz überzeugte bei ihnen bisher jeweils ein Spieler: vorne Marcus Zeimet (4:2), in der Mitte Michael Metzger (3:1) und im hinteren Paarkreuz André Flämmer (3:0).

Zudem sind sie für die Salzstetter eine Art Angstgegner.

Um 19.30 Uhr erwartet Schlusslicht MUTTV Bad Liebenzell II den SV Baiersbronn. Die Gastgeber zogen zuletzt gegen Aufsteiger SV Glatten II mit 6:9 den Kürzeren. Ein Doppelpunkt sowie Einzelpunkte durch Stephan Maisinger (2), Kevin Bohnenberger (2) und Steffen Graze reichten einfach nicht zu einem ersten Erfolgserlebnis. Anders die Baiersbronner: Die hatten zwar beim 1:9 gegen Titelaspirant TTG

Unterreichenbach/Dennjächt nichts drin, schlugen aber zuletzt in Salzstetten mit zwei Doppeln, Bernd Frey (2), Thomas Mayer (2), Wilfried Clödy (2) und Roland Singer voll zu. Dabei müssen die Murgtäler in dieser Saison erneut mit einem gewaltigen Handikap leben: Ihre Nummer zwei, Rainer Klumpp, fällt wegen einer Erkrankung noch längere Zeit aus. Nach den gezeigten Leistungen in Salzstetten darf man ihnen aber auch einen Erfolg beim MUTTV zutrauen.

## Gechingen in Oberhaugstett auf dem Prüfstand

**Tischtennis** In der A-Klasse steigt das Spitzenspiel TV Calmbach III - SV Gültlingen

(wö). In der Tischtennis-Kreisliga Calw steht Vizemeister SF Gechingen morgen ab 16 Uhr bei der Oberhaugstetter »Zweiten« auf dem Prüfstand. Da sind die Erinnerungen der Gechinger nicht die besten, denn in der vergangenen Saison zogen sie bekanntlich einmal den Kürzeren.

Doch da herrschten noch andere Verhältnisse, denn bei den Oberhaugstettern wirkten damals noch Jan Teltschik und Hermann Schwenker mit. Die sind mittlerweile in die Landesliga-Truppe aufgerückt, so dass nun Simon Schneckenburger und Gerhard Volz im Spitzenpaarkreuz stehen. Die Gechinger bieten dagegen noch dieselbe Mannschaft auf. Diese konnte allerdings zum Saisonauftakt beim 9:4 über die stark ersatzgeschwächte Althengstetter »Zweite« nicht restlos überzeugen. Aber dieser Auftritt sorgte in Gechingen keinesfalls für größere Unruhe, zumal die Mannschaft als Spätstarter bekannt ist.

Wenn zwei noch sieglose Mannschaften aufeinander treffen, ist meistens Spannung angesagt. Das gilt ab 17.30 Uhr gewiss für die Partie TV Neuenbürg - TT Altbürg II. Beide hatten zudem ihre Niederlagen jeweils mit 3:9 gegen den aktuellen Tabellenführer TT Altbürg I bezogen. Dabei waren die Neuenbürger mit zweifachem Ersatz angetre-

ten. Für morgen darf man aber sicher sein, dass sie in bester Aufstellung auflaufen werden, also mit Tobias Berweck, Thomas Bickel, Jürgen Genthner, Rainer Burda, Svante Dill und Frank Hezel.

Die Altbürger stellen auf dem Papier mit Michael Baumgärtner, Emil Morof, Markus Schwander, Peter Berkemer, Bernd Holzäpfel und Dennis Weber eine starke Mannschaft. Und wie zu hören war, sollen auch alle Kräfte zur Verfügung stehen. Dann wird es für den Aufsteiger gewiss schwer, im Kampf

um den Klassenerhalt zu den ersten Punkten zu kommen.

Um 19.30 Uhr steigt in der A-Klasse das absolute Spitzenspiel zwischen der Calmbacher »Dritten« (7:1 Punkte) und dem erklärten Titelfavoriten SV Gültlingen (4:0). Die Calmbacher Siege gegen die Oberhaugstetter Drittvertretung sowie gegen die eigene »Vierte« und »Fünfte« fielen leicht, das 8:8 gegen Althengstett III war dagegen ein enttäuschendes Ergebnis. Dieter Orth (6:2), Wolfgang Reich (3:0), Eberhard Müller (6:0), Michael Seyfried (3:2), Tho-



Wolfgang Reich strebt mit dem TV Calmbach III die Meisterschaft in der Kreisklasse A Calw an.

**Tischtennis**

### Liebenzeller ohne Markus Buck

(ark). SpVgg Mössingen - MUTTV Bad Liebenzell (Sonntag, 10 Uhr). Beide Mannschaften hatten am ersten Spieltag der Verbandsliga noch frei und greifen am Sonntag erstmals ins Geschehen ein. Für die Liebenzeller beginnt die Saison nicht gerade glücklich. Markus Buck hat sich jüngst einer Meniskusoperation unterzogen und wird die Spiele seiner Mannschaft in den nächsten Wochen nur aus der Rolle des Zuschauers verfolgen können. Abzuwarten bleibt, wie die Mannschaft den Ausfall des Leistungsträgers verdauen kann und wann Markus Buck wieder ins Geschehen eingreifen kann. Erstes Saisonziel der Liebenzeller ist der Klassenerhalt. In Mössingen ist eine spannende Begegnung zu erwarten.

**TISCHTENNIS**

**Bezirksmeisterschaft Jugend am 9./10. Oktober in Klosterreichenbach**

Samstag, 9. Oktober:  
 9.30 Schülern U12  
 9.30 Schülern U13  
 13.00 Schüler U14  
 13.00 Schülern U14  
 13.00 Schüler U15  
 13.00 Schülern U15

Sonntag, 10. Oktober:  
 9.30 Schüler U12  
 9.30 Schüler U13  
 11.00 Jungen U18  
 13.00 Mädchen U18

schon vor der Runde wurden die Ottenbronner als Titelanwärter gehandelt. Nun gehen sie klar favorisiert in diese Partie. Beide taten sich zuletzt schwer, bis sie ihre 9:7-Siege eingefahren hatten. Gegen Hirsau punkteten die Ottenbronner mit zwei Doppeln, vorne blieben Rolf Gäckle und Rolf Häfele ungeschlagen, Wolfgang Single, Stefan Keck und Julian Kappler sorgten in den Einzeln für die weiteren Zähler. Die Stammheimer mussten bei ihrem knappen Sieg in Ebhausen nur deshalb nicht bis zum Schluss zittern, weil Ebhausens Nummer 2, Thomas Günther, nach seinem ersten Einzel seine Sachen packte und die Halle verließ. So kamen die Stammheimer kampfflos zu zwei Punkten, die für sie die Siegpunkte waren.